

Mit Spaß zum deutlichen Heimsieg

DJK Winfried Huttrop – TV Angermund 39:24 (18:11)

Zur typischen Anwurfzeit empfangen wir am Samstagabend den TV Angermund im NOG. Die Gäste ließen im Abstiegskampf zuletzt mit einem Sieg gegen Werden aufhorchen und gaben die „rote Laterne“ des Tabellenletzten an den ETB ab. Deshalb waren wir vor dem Duell gewarnt und stellten uns auch auf mögliche Verstärkung aus der bereits als Oberliga-Absteiger feststehenden 1. Herren des TVA ein. Diese Befürchtung sollte sich allerdings nicht bewahrheiten. Personell mussten wir auf Kapitän Simon Bohnau und den angeschlagenen Daniel Otto verzichten.

Wir erwischten einen guten Start in die Partie. Allen voran Kreisläufer Jonas Nelissen wusste in den ersten Minuten zu überzeugen und traf gleich dreimal sehenswert, ehe die Gäste nach fünf Minuten erstmals erfolgreich waren. Konzentriert in der Abwehr und in der Offensive mit der nötigen Durchsetzungskraft gelang es uns, das Spiel schnell in eine klare Richtung zu lenken. Nach knapp 20 Minuten lagen wir mit 10:5 in Front. Kurz vor der Halbzeitpause konnten wir die Lücken in der Angermunder Deckungsreihe dann noch einmal konsequenter nutzen und gingen mit einem 18:11 in die Kabinen. Der einzige kleine Makel zeigte sich durch die hohe Anzahl an Gegentreffern.

Für die zweite Hälfte war die klare Vorgabe die Führung weiter auszubauen. Noch im Hinspiel hatten wir es bis in die Schlussminuten spannend gehalten. Diesmal kamen allerdings keine Zweifel mehr auf. Beinahe rauschhaft erspielten wir uns nach der Halbzeitpause mit vielen schönen Angriffen und etwas Wurfglück eine 25:14-Führung (40.). Statt uns kleinere Schwächephasen zu erlauben, blieben wir auch in der Defensive konsequent bis in die Schlussminuten und konnten munter durchwechseln. Am Ende stand ein deutlicher 39:24-Heimsieg, der höchste in dieser Saison. Auch die 40er-Marke wäre zu knacken gewesen, was allerdings vom Pfosten und etwas Pech verhindert wurde. Insgesamt war uns anzumerken, dass die Osterpause uns gut getan hat und wir mit viel Spaß am Spiel auf der Platte standen.

Durch den Sieg gegen Angermund haben wir jetzt ein ausgeglichenes Punktekonto. Den aktuellen Blick auf die Tabelle hätte vor der Saison wohl jeder Huttroper unterschrieben.

Den Stempel des Tages wird in dieser Woche unsere Rückraumgranate Max Hüttemann mit Stolz tragen. Er fing einen Gegenstoß des Gegners ab, nur um sich den Ball im nächsten Moment auf die eigenen Füße zu spielen.

Am kommenden Wochenende reisen wir ins Löwental zur DJK Grün-Weiß Werden. Aus dem Hinspiel haben wir gegen die Werdener noch etwas gut zu machen und freuen uns wie immer über Eure Unterstützung!